

Der  
**EVANGELISCHE  
KIRCHENBAUVEREIN**

erlaubt sich, seine Mitglieder, Freunde und Förderer im Rahmen der 132. Jahreshauptversammlung am Sonnabend, vor dem Ewigkeits-/Totensonntag, dem **19. November 2022 um 16 Uhr** zu einem Vortrag in die Kapelle der **Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche** nach Berlin – am Bahnhof Zoo einzuladen:

*Kirchenbau  
Raum und Liturgie*

Zu unserer Architekturausstellung *Theologie und Kirchenbau*  
[www.evangelischer-kirchenbauverein.de](http://www.evangelischer-kirchenbauverein.de)

---

Für die Regularien der Mitgliederversammlung gilt die nachfolgende Tagesordnung:  
Geschäftsbericht – Kassenprüfungsbericht – Entlastung des Vorstandes – Verschiedenes  
Dr. Thomas Buske

---

Zugleich laden wir hiermit zu unserer **VII. Interdisziplinären Fachtagung**  
Denkmalpflege, Architektur-, Kirchenbau- und Theologiegeschichte  
**2023 zu Himmelfahrt (d. 16./17./18. Mai) nach Dargun** ein.  
Zur endgültigen Programmgestaltung bitten wir um baldigen Rückmeldung.



Luftaufnahme 2003: Joachim Eicke Verlag 24360 Barkelsby/Eckernförde



### Dargun heute

Erst seit 1975 steht das Gesamtensemble unter „Denkmalschutz“, nachdem die zunächst 1945 vom Brand zwar noch verschont gebliebenen Gebäudeteile schließlich auch noch dem politisch geduldeten Vandalismus anheimgefallen waren.

Mit der Initiative einer in Dargun - neben den universitären Einrichtungen in Rostock und Greifswald - ständig zu beheimatenden Einrichtung, dem Collegium Dargunense, versuchen wir, der Evangelische Kirchenbauverein, eine auch der Geschichte der Klosteranlage gerecht werdende Bedeutung wiederzugewinnen.

Das Collegium Dargunense - eine Initiative des Evangelischen Kirchenbauvereins - gegr. 1890 zu Berlin - lädt darum seit 2006 dorthin in zweijährigem Turnus zu Interdisziplinären Fachtagungen (Denkmalpflege, Theologiegeschichte, Architektur und Kirchenbau) ein.

### Sehenswert

Parkanlage mit dem *Hortus quadraticus* aus dem 17. Jh. und Klosterkirche mit dem nach 1945 wiederhergestellten Konversenteil. Der älteste Kirchenteil ist inzwischen wieder nutzbar und von den Ruinen des Hohen Chores durch eine Glaswand abgetrennt.

### Literatur

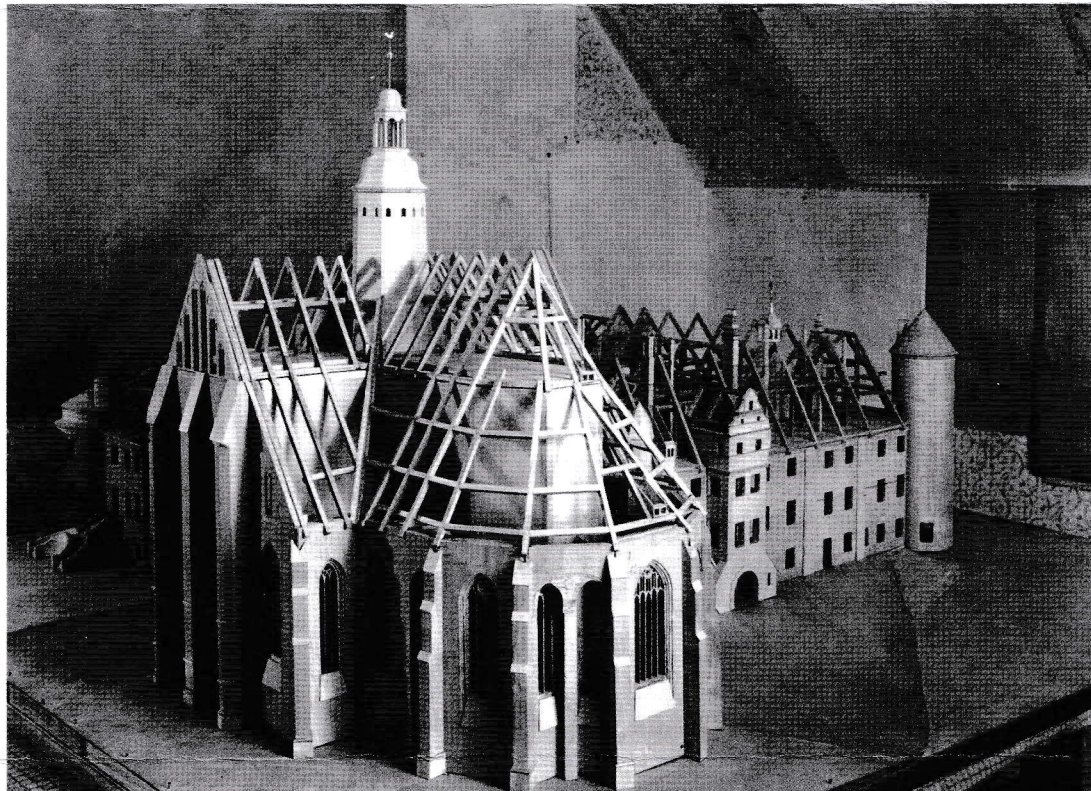
Friedrich Schlie: Kunst- und Geschichtsdenkmäler des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin, Bd. 1, 1898, S. 516-560

Gerhard Schlegel: Das Zisterzienserkloster Dargun 1172-1552 - Studien zur katholischen Bistums- und Klostergeschichte, Bd. XXII, Leipzig 1980

Christine Kratzke: Das Zisterzienserkloster Dargun in Mecklenburg-Vorp., Studien zur Bau- u. Kunstgeschichte, Petersberg 2003

Thomas Buske: Dargun - Kloster-Schloss St. Marien, Wiederaufbau u. Nutzung, Heft 11 in der Schriftenr. des Evgli. Kirchenbauvereins

Aus:  
KIRCHEN UND KLÖSTER  
DER ZISTERZIENSER,  
Das evangelische Erbe...  
ed. Paul Geißendörfer,  
2015 Lindenberg/Allgäu.



Modellfoto  
zum Wiederaufbau  
der ehemaligen Abtei- und  
Klosterkirche  
ST.MARIEN in DARGUN  
Foto. Walter Ohle - Landesamt  
für Kultur- und Denkmalpflege  
Schwerin.

*Als normal und befriedigend kann der Gesamtzustand nur dem erscheinen,  
der, selbst in den Zuständen dieser Epoche befangen, an den „autonomen“ Menschen glaubt  
und Gott leugnet.*

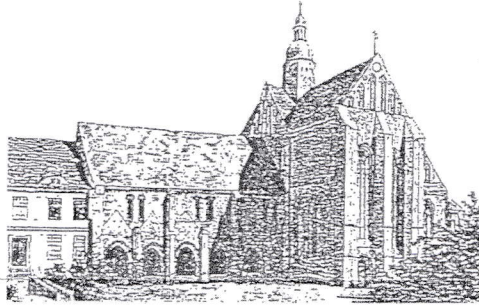
*Daß die Abschaffung Gottes auch die Abschaffung der Architektur  
und vielleicht „sogar“ die Abschaffung der Kunst nach sich zieht,  
wird von den konsequenten und aufrichtigen Materialisten zugegeben.*

*Geleugnet wird nur, daß diese Schritte notwendig auch die Abschaffung des Menschen  
im Vollsinn nach sich ziehen: die Verwandlung des Menschen in das  
Untermenschliche, die Menschenmaschine (den „Roboter“) oder das anarchische Menschenatom  
(das aber eben nicht „atom“, sondern noch weiter zertrümmerbar ist) – jedenfalls aber in den  
dämonischen Menschen. Es wird verkannt, daß zum Wesen des Menschen „Persönlichkeit“ gehört,  
daß aber „Persönlichkeit“ nur als Ebenbild Gottes definiert und festgehalten werden kann.*



EVANGELISCHER KIRCHENBAUVEREIN  
GEGRÜNDET 1890 ZU BERLIN

SIEBENTE INTERDISZIPLINÄRE FACHTAGUNG  
ZU HIMMELFAHRT 2023 IN DER  
KLOSTER-SCHLOSS-ANLAGE  
DARGUN



COLLEGIUM DARGUNENSE

Dienstag – 16. Mai 2023  
16 Uhr

Begrüßung und Erläuterung zum Tagungsprogramm  
Grußwort des Bürgermeisters – Herrn Sirko Wellnitz

**Eröffnung der Ausstellung der *Arp Schnitger – Gesellschaft*  
mit einem Vortrag von Prof. Dr. Harald Vogel** - In der Kirche  
(zu der auch in Dargun 1945 verlorengegangenen Arp Schnitger-Orgel)

17 Uhr 30

Imbiß im *Hotel am Klostersee* gegenüber

18 Uhr 30

Bustransfer zum **Orgelkonzert** nach Demmin – Kirchenführung in St. Bartholomaei



19 Uhr 30

**ORGELKONZERT** – es spielt Gerhard Löffler,  
Organist an St. Jacobi / Hamburg

Rückfahrt nach Dargun

Mittwoch - 17. Mai 2023 Im Mittelrisalit des Schloßhofes (Fahrstuhl)

9 Uhr

**Zahlensymbolik und Anspielung auf die christliche Kabala  
als Begleiterscheinung des Pietismusstreites in Vorpommern  
in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts**

Dr. Jan von Busch, Rostock

Miszellen:

- ☉ Barocke Gottesdienstausrüstung (Schlüter-Altar) in der S. Nicolai-Kirche / Stralsund

Dr. Thomas Buske, Berlin

- ☉ Geheimnis des Barockaltars in Edwahlen / Ēdole / Kurland

Prof. Dr. Ojārs Spārītis, Jurmala - Riga

10 Uhr 30

Kurzreferat:

**Schicksalhafter Armenien – Leidensweg und Segensstrom**

Pfarrer em. Klaus Vogt (Dozent am Martin Bucer-Seminar)

11 Uhr

**St. Petri-Kirche in Riga und das wiederherzustellende Altarbild**

von Edward v. Steinle

Dipl. Ing. Werner v. Sengbusch BDA, Königstein i.T.

Gemeinsames Mittagessen im Hotel



15 Uhr 30

**Kirchen in Siebenbürgen im Spannungsfeld zwischen Tradition  
und Denkmalpflege**

Philipp Harfmann von der *Stiftung Kirchenburgen*  
(*Stiftung der Evangelischen Kirche A.B. in Rumänien*) Sibui / Hermannstadt

16 Uhr 30

**Denkmalpflegerische Sicherung am Hohen Chor  
der St.Marien-Domkirche in Zwickau**

Dr.Ing. Michael Kühn, Zwickau

17 Uhr

**Das Altarwandgemälde in der St.Johanneskirche zu Soltau – Eine  
biblische Kriegerehrung**

Guido Pahl, Stuttgart – Bremen

Gelegenheit, sich im Schloßgarten – dem *Hortus Quadratus* – zu ergehen / ab 18 Uhr kleines Buffet in der Kirche

19 Uhr

**Barockmusik** mit Martina Doehring, Coloratur-Sopran,  
begleitet von Aivars Kalējs, Riga  
und abschließendem

**Abendgebet - VESPER in der Kirche**

Pastor Alexander Uhlig, Dargun

Donnerstag – 18.Mai 2023

Gottesdienst in der Kirche

9 Uhr

**Christi Himmelfahrt – ASCENSIO DOMINI**

Predigt: Dompfarrer Alexander Wieckowski

Liturg: Pfarrer em. Klaus Vogt

Oganistendienst: Annerose Vogt

10 Uhr c.t.

Im Vortragsraum – Mittelrisalit

**DEUTSCHE GOTIK – EINE BILANZ**

*Ihr Beitrag zu Europa*

Prof.Dr. Pablo de la Riestra, Nürnberg

11 Uhr c.t.

**Frau Prof.Dr. Sabine Bock stellt das von ihr und dem Photographen Thomas Helms,  
Schwerin, jetzt neu erarbeitete *Bau- und Kunstinventar* der Insel Rügen  
mit ihren historische Kirchenbauten vor**

Gemeinsames Mittagessen im *Hotel am Klostersee* - Heimfahrt

**Im Lütt – Museum**

- auf dem Luftbild am linken Bildrand – dem ehemalige Gästehaus des mittelalterlichen Klosters wird u.a. das  
**Alltagsleben der Konversen- (Laien-)Mönche *en miniature* gezeigt** – vielleicht ein kleiner Weg  
während einer Kaffee-Pause dorthin.

Unterkunft und Hotelreservierungen können Teilnehmer über die Stadtinformation Kloster-Schloßanlage 10 17 159 Dargun erfragen:  
Tel. 039959/22381 - Fax 039959/ 21389  
e-mail: stadtinfo @ stadt.dargun.de – www.stadt-dargun.de

Haftung und Kosten übernimmt der Verein nicht.  
Alle Veranstaltungen sind öffentlich – Tagungsgebühren werden nicht erhoben.